

Ein Thema, das uns in den letzten Tagen besonders schockiert, ist das katastrophale Projektvorhaben der Sanierung der Emsinsel in Warendorf. Wir sind entsetzt, wie man so blauäugig ein solches Großprojekt planen konnte. Als CDU wollten wir keinen Kauf der Brinkhausbrache, denn wir haben die großen finanziellen Risiken befürchtet. Jetzt wird der städtische Haushalt mit vielen Millionen Euro aus unseren Steuergeldern ungeplant belastet. Der Bürgermeister, der Kämmerer und die Verwaltung haben noch keine Antwort auf dieses Desaster. Gemeinsam gilt es nun, nach Lösungen zu suchen, um die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Warendorf nicht zusätzlich zu belasten.



Im kommenden Jahr stehen wichtige Entscheidungen an. Die erfolgreiche Landesregierung aus CDU und FDP unter Ministerpräsident Hendrik Wüst strebt eine Wiederwahl an. Wir hoffen, die Bevölkerung schätzt die erfolgreiche Arbeit. Als Beispiel sei hier die deutlich verbesserte Sicherheitslage dank des konsequenten Innenministers Herbert Reul genannt.